

# **PRESSE INFORMATION**

Ansprechpartnerin:

Sonja Westphal

Marktplatz 13  
30880 Laatzen

Telefon 0511 8205 – 9919  
Mobil 0172 683 6640  
E-Mail [sonja.westphal@laatzen.de](mailto:sonja.westphal@laatzen.de)  
[www.laatzen.de](http://www.laatzen.de)

Laatzen, den 01. August 2024

## **Vom 12. bis 18. August ist Wasserwoche in Laatzen** Stadt veröffentlicht Programm mit mehr als 20 Veranstaltungen

Vom Biber-Mobil für Kinder bis zum wissenschaftlichen Vortrag zu wassersensibler Stadtentwicklung und der Präsentation der Starkregengefahrenkarte: Anlässlich der Wasserwoche vom 12. bis zum 18. August hat die Stadt Laatzen ein umfangreiches Programm für die breite Öffentlichkeit bekannt gegeben.

Die Wasserwoche, die an verschiedenen Orten im Stadtgebiet stattfindet, soll das Bewusstsein für die Bedeutung des Wassers stärken, insbesondere angesichts der jüngsten Klimaextreme. Interessierte können an Workshops, Vorträgen und Ausstellungen teilnehmen, um mehr über Wasser und dessen nachhaltige Nutzung zu lernen. Die Themen umfassen etwa Wasser als Lebensraum und seine Bedeutung für die Biodiversität, Techniken zur Wasseraufbereitung und -einsparung, die globalen Auswirkungen des Klimawandels auf den Wasserhaushalt, kulturhistorische Perspektiven auf das Wasser, Praktische Ansätze zum Überflutungsschutz bei Hochwasser und Starkregen und künstlerische Aspekte mit einem Gemeinschaftsprojekt.

Jörg Eibich, Nachhaltigkeitsmanager bei der Stadt Laatzen erklärt: „Wir freuen uns auf eine interessante Woche mit vielen großen und kleinen staunenden Besucherinnen und Besuchern, die das Bewusstsein für nachhaltigen Umgang mit Wasser fördern wird. Viele Veranstaltungen sind nur dank der Unterstützung des Leine-Centers möglich, die dafür die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.“

Center-Manager Sascha Twesten freut sich: „Die Wasserwoche bietet eine großartige Gelegenheit, die Bedeutung von Wasser für unsere Umwelt und unser tägliches Leben zu entdecken. Deshalb unterstützen wir diese Initiative, so dass u.a. viele der Veranstaltungen im Leine-Center stattfinden können. Besonders freue ich mich auf das Gemeinschaftskunstprojekt, das ab dem Herbst für einige Wochen bei uns gezeigt wird.“

## Veranstaltungsübersicht

12. August 2024 von 16 bis 17 Uhr im Leine-Center (ehemals Ladenlokal Gerry Weber)  
**Eröffnungsveranstaltung mit Bürgermeister Kai Eggert und enercity-Vorstandsvorsitzender Aurélie Alemany**

Bürgermeister Kai Eggert und enercity-Vorstandsvorsitzende Aurélie Alemany eröffnen die Themenwoche gemeinsam mit den Aktiven am Montag, 12. August um 16 Uhr in der Ausstellung „Ich sehe Was(ser), was Du nicht siehst“ im Leine-Center (Ladenlokal ehemals Gerry Weber) und werden in das Thema „Wasser“ einführen.

12.-18. August 2024  
**Trinkwassererlebnispfad Grasdorf**

Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad – auf dem Trinkwasser-Erlebnispfad Grasdorf zwischen Leine und Alter Leine können große und kleine Entdecker auf vier Kilometern 15 Stationen besuchen, die alles Wissenswerte über die Trinkwassergewinnung, die Wasseraufbereitung und den Grundwasserschutz vermitteln. Auf dem Erlebnispfad lässt sich zudem die Einzigartigkeit des Biotops „Leineau“ erleben und seltene sowie geschützte Pflanzenarten entdecken. Über QR-Codes an den einzelnen Stationen können die Webseiten mit Beschreibungen der Stationen aufgerufen werden. Der Erlebnispfad wurde zum 125jährigen Jubiläum des Wasserwerks in diesem Jahr von der Enercity AG instand gesetzt und ist jetzt wieder voll erlebbar.

Startpunkt ist das Wasserwerk Grasdorf, Am Reinekamp 1, 30880 Laatzen. Der Pfad beginnt vor dem Wasserwerk an der Ecke Am Reinekamp/Kleine Wiesen.

Der Trinkwassererlebnispfad ist auch über die Wasserwoche hinaus begeh- und erfahrbar.

Mehr dazu: <https://www.enercity.de/privatkunden/produkte/wasser/anlagen-portraet/wasser/trinkwasser-erlebnispfad-grasdorf>

12.-17. August 2024 im Leine-Center  
**Alles im Fluss?! Wasser in der Krise – Ausstellung der Heinrich-Böll-Stiftung**

Was bedeuten steigende Temperaturen, Starkregen und extreme Trockenheit für das Leben der Menschen? Welche Herausforderungen stellen sich für die Wirtschaft? Wie schaffen wir es, den immer kostbareren Schatz WASSER zu bewahren? Was macht ihn überhaupt so kostbar für uns alle? Wie wirkt sich die Klimakrise auf den natürlichen Wasserhaushalt vor Ort aus? Wird es künftig noch genügend Wasser für alle Bedarfe geben? Welche politischen Weichenstellungen sind jetzt nötig?

Die Ausstellung "Alles im Fluss!? Wasser in der Krise" erklärt die Zusammenhänge von Klima- und Wasserkrise sowie des Wirtschaftens und der Verfügbarkeit bzw. der Verschmutzung des Wassers. Sie erläutert die Bedeutung natürlicher Wasserspeicher wie Wälder, Moore und Auen. Wir schauen auf Kommunen, die zentrale Akteur\*innen bei Klimaanpassung und -schutz, aber auch beim regionalen Wassermanagement sind. Ein genauerer Blick auf Seen, Flüsse, Meere und unser Grundwasser bringt aktuelle Probleme zur Sprache, bietet aber zugleich Lösungsansätze und Handlungsmöglichkeiten.

Mehr dazu: <https://www.weiterdenken.de/de/banneruebersicht-alles-im-fluss-wasser-der-krise>

12.-14. August 2024 von 9 bis 16 Uhr auf dem Leineplatz  
**OpenAir-KunstLabor: „Lebenselixier Wasser“ – Workshop mit Dr. Marion Pusch**

Wasser ist mehr als wir denken. Es hilft uns dabei gesund zu bleiben und zu genesen. H<sub>2</sub>O hat viele Aufgaben und ist im täglichen Leben nicht wegzudenken. Wasser ist ein unentbehr-

liches Lebenselixier. Frau Dr. Pusch wird gemeinsam mit interessierten Passanten zu diesem Thema ein länger bleibendes Kunstwerk aus gebastelten Wassertropfen formen. Die Tropfen werden mit Wasserkristallen oder Kleinstlebewesen gefüllt, um die Verbindung zwischen Leben und Wasser zu verdeutlichen. Zusammen entsteht also ein großes gemeinsames Kunstwerk, welches an einer sehr exponierten Stelle im Leine-Center aufgehängt werden soll. In einem zweiten Kunstwerk werden Schulklassen aktiv und gestalten gemeinsam die Deckendekoration des Ausstellungsraums mit Wassertropfen aus Pappmaché.

12. August 2024 von 9 bis 16 Uhr auf dem Leineplatz

### **Der Fischotter – Mitmachaktionen am Flussfisch-Mobil der Otterstation Hankensbüttel**

Für Kinder und Familien bietet das Flussfisch-Mobil der Otterstation Hankensbüttel spielerische Informationen über den Fischotter und den Leitfisch der mittleren Leine, die Barbe. Kinder können am Flussfisch-Mobil herausfinden, welchen Lebensraum welche Tierart in einer Flussniederung benötigt, was einen Otter auszeichnet und wie er lebt. Es gibt verschiedene Mitmachaktionen, Wasseranalysen und ein Glücksrad, die für Spaß und Wissen sorgen.

12. -16. August 2024 von 14 bis 18 Uhr im Leine-Center

### **„Ich sehe Was(ser), was du nicht siehst“ – Ausstellung zum Mitmachen**

Täglich trinken wir etwa drei Liter Wasser. Für das Waschen, Kochen und Zähneputzen verbrauchen wir rund 120 Liter. Tatsächlich benötigen wir jedoch insgesamt etwa 4.000 Liter Wasser pro Tag! Diese Ausstellung erklärt, wo sich dieses viele Wasser versteckt.

Es handelt sich um eine Mitmach-Ausstellung mit 11 Stationen auf einer Fläche von 200 Quadratmetern. Einzelpersonen sind herzlich willkommen, Gruppen wird empfohlen, sich vorab per E-Mail unter [wasserwoche@laatzen.de](mailto:wasserwoche@laatzen.de) anzumelden.

12.-16. August 2024 von 15:30 bis 17 Uhr im aquaLaatzium

### **Technische Führung durch das aquaLaatzium**

Wo geht das Wasser hin? Wie funktioniert ein Wasserkreislauf in einem Schwimmbad? Diese Führung bietet Antworten auf diese Fragen und gewährt Einblicke hinter die Kulissen. Die Führung ist für 15 Personen ausgelegt, Jugendliche dürfen nur in Begleitung von Erwachsenen teilnehmen. Die Führungen finden vom 12. bis 16. August jeweils von 15:30 bis 17 Uhr statt. Für alle Führungen ist eine Voranmeldung per E-Mail an [wasserwoche@laatzen.de](mailto:wasserwoche@laatzen.de) erwünscht.

13.-16. August 2024 von 9 bis 20 Uhr im Leine-Center

### **Vorstellung der Starkregengefahrenkarte für Laatzen – Infostand vom Team Tiefbau der Stadt Laatzen**

Lokal auftretende Starkregenereignisse können zu Überflutungen und hohen Sachschäden führen. Bedingt durch den Klimawandel ist von einer Zunahme dieser Ereignisse in Häufigkeit und Intensität auszugehen. Das Ingenieurbüro itwh (Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH) aus Hannover hat im Auftrag der Stadt Laatzen Starkregengefahrenkarten mit Risikoanalyse für das gesamte Laatzenener Stadtgebiet erstellt. Mithilfe der Karten können Areale in Laatzen identifiziert werden, welche in einem besonderen Maße durch starkregenbedingte Überflutungen gefährdet sind. Die Karten bilden somit die Basis für das Einleiten, Planen und Umsetzen von effizienten Vorsorgemaßnahmen.

Im Rahmen der Wasserwoche wird die Starkregengefahrenkarte erstmalig der Öffentlichkeit in Form einer Ausstellung präsentiert.

13. August 2024 von 13 bis 16 Uhr auf dem Leineplatz

### **Moor als Wasserspeicher – Infostand der BUNDjugend**

Am Infostand der BUNDjugend können Interessierte die faszinierende Welt der Moore entdecken und erfahren, wie Moore als natürliche Wasserspeicher fungieren, welche

wichtige Rolle sie im Klimaschutz spielen und wie sie Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten bieten.

13.-15. August 2024 von 10 bis 16 Uhr im Leine-Center

### **Tauche ein und erlebe die magischen Unterwasserwelten – Mitmachaktionen mit SEA LIFE Trust**

SEA LIFE präsentiert Spannendes aus der Unterwasserwelt zum Entdecken. Fühlboxen und Infos zum Thema Plastikmüll in Meeren sind nur einige der erlebbaren Attraktionen.

13.-15. August 2024 von 12 bis 16 Uhr im Leine-Center

### **Wasserbar – Trinkwasserausgabe der enercity AG**

enercity erläutert am Infostand alles zum Thema Trinkwassergewinnung und Trinkwasseraufbereitung.

13. August 2024 von 15:30 bis 17:30 Uhr auf dem Leineplatz

### **Einfache Bewässerung – Ollas bauen mit dem JuKuS e.V.**

Der JuKuS e.V. baut mit Kindern Ollas, kleine Bewässerungssysteme für Balkon oder Garten, aus einfachen Mitteln. Jede Pflanze benötigt Wasser - mal mehr, mal weniger. Da nicht immer jemand zum Gießen da ist, werden hier verschiedene Bewässerungsmöglichkeiten für Balkon und Garten vorgestellt. Es wird gezeigt, wie sich solche Systeme einfach selbst herstellen lassen, wodurch auch Wasser gespart wird. Mit Farbe und Klebstoff entstehen dabei nicht nur Bewässerungssysteme, sondern auch nützliche Trinkhilfen für Pflanzen.

13. August 2024 von 18 bis 20 Uhr im Forum des Erich Kästner Schulzentrums, Marktstr. 33

### **„Wassersensible Stadtentwicklung“ – Vortrag mit Prof. Dr.-Ing. Jochen Hack vom Institut für Umweltplanung der Leibniz Universität Hannover**

In den vergangenen Jahren konnte man immer häufiger beobachten, dass langanhaltende Dürreperioden und kräftige Starkregenereignisse häufiger und teils heftiger werden. Das sind Szenarien, die uns von Klimaforscher\*innen als Auswirkungen des Klimawandels prognostiziert wurden. Welche Konsequenzen hat das langfristig für Laatzen? Wie können wir in Laatzen diesen Auswirkungen begegnen und wie können wir uns auf diese womöglich stärker werdende Tendenz vorbereiten?

Dies beleuchtet Prof. Dr. Jochen Hack vom Institut für Umweltplanung der Leibniz Universität Hannover in einem Grundsatzvortrag. Um die Resilienz von Städten gegenüber Wetterextremereignisse zu stärken und um Städte lebenswerter zu machen, ist eine wassersensible Stadtentwicklung eine wichtige Voraussetzung. Wie eine wassersensible Stadt aussehen kann und welche Rolle dabei „Blaue und Grüne Infrastrukturen“ spielen, wird in diesem Vortrag erläutert und anhand von konkreten Projektbeispielen veranschaulicht.

Die Fachteams der Stadtverwaltung erläutern zu dem die Schwierigkeit, Stadtbäume regelmäßig mit Wasser zu versorgen, werfen einen Blick auf die neue Starkregengefahrenkarte und ein Ingenieurbüro erläutert Lösungsstrategien anhand des 3. Bauabschnitts der Marktstraße.

Im Anschluss stehen Laatzens Stadtrat Hauke Schröder, Stefan Weinkopf (Ingenieurbüro) und Prof. Dr. Jochen Hack zum Dialog mit den Zuhörerinnen und Zuhörern gerne bereit.

14. August 2024 von 15 bis 15:45 Uhr im Forum des Erich Kästner Schulzentrums, Marktstr. 33

### **Nutzung von regenerativen Energien seit 500 Jahren – Vortrag der Oberharzer Wassergesellschaft**

Dr. Stephan Blöß von der Oberharzer Wasserwirtschaft hält einen Vortrag über das 200 km² große Welterbe im Harz. Der Vortrag beleuchtet die Nutzung von regenerativen

Energien in der Region, die bereits seit 500 Jahren praktiziert wird. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der historischen Grube Samson und der Oberharzer Wasserwirtschaft.

14. August 2024 ab 15 Uhr in der Stadtbücherei und am 17.08. im Park der Sinne  
**Stadtbücherei Laatzen wird zum Wasser-Labor!**

Eintauchen in die Geheimnisse des Wassers und seine vielfältigen Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten entdecken: Die Stadtbücherei Laatzen verwandelt sich in ein spannendes Wasser-Labor. Ab 15 Uhr erwarten Kinder und Familien an verschiedenen Stationen aufregende Experimente rund um das Thema Wasser. Eine interaktive und lehrreiche Aktivität für die ganze Familie. Außerdem hat die Stadtbücherei einen Thementisch zusammengestellt.

15.-16. August 2024 von 14 bis 19:30 Uhr auf dem Leineplatz  
**Mitmachaktionen am Biber-Mobil**

Der Biber gestaltet seinen Lebensraum aktiv und schafft damit Nischen für weitere, mitunter seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten. Wir können von ihm lernen, wie Hochwasserschutz auf natürliche Weise funktioniert. Er gilt als Leitart für den Auenschutz und steht daher mit seiner positiven Wirkung auf die Landschaft und ihre Gewässer im Fokus unseres Angebotes. Kinder und Erwachsene werden in der mobilen Ausstellung der Ökologischen Station Mittlere Leine und des NABU Grasdorf interaktiv an den Biber- und Auenschutz herangeführt. Durch Spiele in der Natur, Quizfragen und landgeführte Erlebnistouren tauchen die Teilnehmer ein in die Themen Wald, Wasser und Wiese und begreifen die Funktionsweise von Ökosystemen und die Bedeutung von Natur- und Artenschutz. Anfassen und Mitmachen sind im Bibermobil ausdrücklich erwünscht, dadurch sollen Kinder und Erwachsene angeregt werden, selbst Naturerfahrungen zu sammeln. Explizit für Schulklassen werden beim NABU in Grasdorf weitere Mitmach-Aktionen angeboten. Die vor kurzem neu eröffnete Ausstellung lohnt sich für alle, die Interesse haben. Zum Thema „Biber, Ingenieur der Flüsse“ wird es am 16. August um 18 Uhr im Forum des Erich Kästner Schulzentrums einen Vortrag geben (s.u.).

15. August 2024 von 19 bis 20:30 Uhr im Forum des Erich Kästner Schulzentrums,  
Marktstr. 33

**Wasser ist Leben: Leibniz Universität trifft Radiophilharmonie – Vortrag mit Musik**

Wasser ist Leben! Die Verfügbarkeit von Wasser für Menschen, Tiere, Pflanzen ist jedoch durch die Klimakrise beeinträchtigt. Demgegenüber stehen Hochwasserereignisse als Folge von Wetterextremen, die sich lebensbedrohend und existenzgefährdend in den betroffenen Regionen auswirken. Musikalische Zugänge werden in einem Vortrag von Prof. Dr. Christiane Meyer vom Institut für Didaktik der Naturwissenschaften der Leibniz Universität Hannover genutzt, um die besondere Bedeutung von Wasser, die Probleme, aber auch die Chancen zu einem Wandel hin zur nachhaltigen Entwicklung bewusst zu machen.

Begleitet wird sie dabei von sechs Musikerinnen und Musikern der NDR Radiophilharmonie Hannover, die Mitglied im Verein Orchester des Wandels sind, sodass neben den fachlichen Einblicken auch ein musikalischer Hochgenuss zu erwarten ist. Alle Akteurinnen und Akteure spenden ihre Honorare für das beeindruckende Projekt „Wasser für Kenia“ ([www.wasser-fuer-kenia.de](http://www.wasser-fuer-kenia.de)) und für die Ökologische Station Mittleres Leinetal e.V. ([www.oesml.de](http://www.oesml.de)).

16. August 2024 von 9 bis 16 Uhr im Leine-Center

**Wasser für Kenia – Nachhaltige Wasserprojekte in Kenia durch VR-Brillen erfahren**

Teilnehmerinnen und Teilnehmer können virtuell in das ostafrikanische Land reisen und nachhaltige Hilfe-zur-Selbsthilfe Projekte vom Verein Wasser für Kenia e.V. kennenlernen.

Für Gruppen ist eine Anmeldung per E-Mail an [wasserwoche@laatzen.de](mailto:wasserwoche@laatzen.de) wünschenswert.

16. August 2024 von 10 bis 16 Uhr auf dem Leineplatz

**Augen auf für Überflutungsschutz – Infostand der Kommunalen Umwelt-Aktion UAN e. V.**

Wohin fließt das Wasser bei Starkregen? Welche Bereiche sind besonders gefährdet? Wie kann man als Kommune aktiv werden und vorbeugend handeln? Wie kann man die Bürgerinnen und Bürger in die Vorsorge und Maßnahmenplanung miteinbinden?

Das Ziel des mobilen Informationsangebots ist es, die Bevölkerung in Niedersachsen bezüglich der allgemeinen Gefahren und ihres persönlichen Überflutungsrisikos zu sensibilisieren, zu Möglichkeiten der Vorsorge und des Schutzes zu informieren und zur Umsetzung von Maßnahmen zu motivieren.

16. August 2024 von 18 bis 19:30 Uhr im Forum des Erich Kästner Schulzentrums, Marktstr. 33

**„Biber, Ingenieur der Flüsse“ – Vortrag über das größte Nagetier Europas**

Die Ökologische Station Mittlere Leine und der NABU Grasdorf laden zu einem informativen Vortrag über Biber ein. Teilnehmer erfahren mehr über den Baumeister der Natur, seine Lebensweise und seinen Einfluss auf die Umwelt. Der Vortrag beleuchtet die wichtige Rolle der Biber im Ökosystem.

17. August 2024 ab 12 Uhr im Park der Sinne

**Infostand zur Wasserwoche beim Fest der Sinne**

Am Info der Stabstelle Nachhaltigkeit der Stadt Laatzen können Sie sich zu den Nachhaltigkeitszielen (SDG) der Vereinten Nationen informieren. Dieser Stand wird in der Wasserwoche im Leinecenter aufgebaut sein und zeitweise besetzt. Im Park der Sinne haben Interessierte dann die letzte Gelegenheit Teil des Kunstwerkes von der interdisziplinären Künstlerin Dr. Marion Pusch zu werden, die diesen Stand kreativ begleitet.

31. August 2024 ab 12 Uhr am Leineufer in Grasdorf, Höhe altes Feuerwehrhaus/Ohestraße

**Leineschwimmen 2024**

Beim Leineschwimmen kann jeder seinen Spaß haben, ob im sportlichen Tempo oder gemütlich treibend in netter Gesellschaft. Diese Veranstaltung bietet die Möglichkeit, Laatzen aus der Wasserperspektive kennenzulernen. Organisiert von den Wasserballern der SpVg Laatzen, findet das Leineschwimmen anlässlich der Laatzenener Wasserwoche bereits in diesem Jahr wieder statt.

Die Veranstaltung beginnt um 12 Uhr, Schwimmerinnen und Schwimmer können sich ab 11 Uhr anmelden. Die Strecke führt etwa 3000 Meter flussabwärts entlang der malerischen Leine, vom Startpunkt an der Leinebrücke in Grasdorf, in der Nähe des alten Feuerwehrhauses, bis zum Ziel beim Bootsclub Laatzen. Dort sorgt das Team vom „Treffpunkt Alt Laatzen“ für das leibliche Wohl der Teilnehmer.

Teilnehmen können alle Personen ab 18 Jahren, das Startgeld beträgt 15 Euro pro Person und beinhaltet den Transport der Kleidung zum Ziel. Die Veranstaltung wird von der SpVg Laatzen von 1894 e. V., Abteilung Schwimmen/Wasserball, organisiert und vom Wasserball-Förderverein Laatzen e.V. ausgerichtet. Die SpVg Laatzen freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und einen wunderbaren Tag am Wasser!

1. September 2024 von 11:30 bis 15 Uhr am Bootsclub Laatzen e.V., Nachtanger – hinter der Brücke Talstr. rechts

**100 Jahre Bootshaus**

Am 01.09.2024 von 11:30 Uhr bis 15 Uhr feiert der Bootsclub Laatzen e.V. das 100-jährige Jubiläum seines Bootshauses. Die Veranstaltung bietet einen kleinen Überblick über die Geschichte des Bootshauses, eine Ausstellung verschiedener Bootstypen sowie eine Vorstellung des Bootsclubs Laatzen e.V. Für das leibliche Wohl wird mit Bratwurst und Getränken gesorgt.

Alle Veranstaltungen aus der Reihe veröffentlicht die Stadt Laatzen auf [www.laatzen.de/de/wasserwoche](http://www.laatzen.de/de/wasserwoche).